Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **SPELL : Swiss papers in English language and literature**

Band (Jahr): **34 (2017)**

PDF erstellt am: **18.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SPELL
Swiss Papers in English Language and Literature 34

The premise that Western culture has undergone a 'pictorial turn' (W.J.T. Mitchell) has prompted renewed interest in theorizing the visual image. In recent decades researchers in the humanities and social sciences have documented the function and status of the image relative to other media, and have traced the history of its power and the attempts to disempower it. *What is an Image in Medieval and Early Modern England?* engages in this debate in two interrelated ways: by focusing on the (visual) image during a period that witnessed the Reformation and the invention of the printing press, and by exploring its status in relation to an array of texts including Arthurian romance, saints' lives, stage plays, printed sermons, biblical epic, pamphlets, and psalms. This interdisciplinary volume includes contributions by leading authorities as well as younger scholars from the fields of English literature, art history, and Reformation history. As with all previous collections of essays produced under the auspices of the Swiss Association of Medieval and Early Modern English Studies, it seeks to foster dialogue between the two periods.

ISBN 978-3-8233-8150-1
9 783823 381501

narr\f
ranck
e\atte
mpto